

Ferienpass

Informationspflicht gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Vorwort:

Für die Durchführung des Ferienpasses müssen personenbezogene Daten des Betreuers/der Betreuerin verarbeitet werden. Unter personenbezogenen Daten sind - gem. Art. 4 Abs. 1 DSGVO - alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, zu verstehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung der von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten. Unter „Verarbeitung“ ist - gem. Art. 4 Abs. 2 DSGVO - jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführter Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung zu verstehen.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Amt Lensahn
Der Amtsvorsteher
Eutiner Straße 2
23738 Lensahn

Telefon: 04363 / 508 - 0
E-Mail: amt-lensahn@amt-lensahn.de
Internet: www.lensahn.de

Fachliche Zuständigkeit

Amt Lensahn
Frau P. Rathje
Eutiner Straße 2
23738 Lensahn

Telefon: 04363 / 508 - 40
E-Mail: petra.rathje@amt-lensahn.de

2. Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Amt Lensahn
Herr A. D. Kaiser
Eutiner Straße 2
23738 Lensahn

Telefon: 04363 / 508 - 32
E-Mail: datschutzbeauftragter@amt-lensahn.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Einwilligungserklärung dient gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten. Ihre Daten werden ausschließlich für die Durchführung des Ferienpasses benötigt.

4. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Vor- und Nachname, Anschrift, Telefon- / Mobilfunknummer

5. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Zur Durchführung des Ferienpasses werden die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten ausschließlich an die Veranstalter und weitere Betreuer übermittelt.

6. Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden nach Ablauf des Ferienpasses des jeweiligen Jahres umgehend gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene natürliche Person hat insbesondere folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO);
- b) Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DSGVO);
- c) Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Absatz 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO;
- d) Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Meldebehörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DSGVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung;

- e) Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DSGVO).

8. Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Insbesondere auf Ihr Widerrufsrecht gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO möchten wir Sie aufmerksam machen, da die Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligungserklärung Ihrerseits begründet ist. Sie haben jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung ohne Angabe von Gründen für die Zukunft zu widerrufen. Wenden Sie sich hierfür einfach an die verarbeitende Stelle, den Datenschutzbeauftragten der verarbeitenden Stelle oder den Verantwortlichen der verarbeitenden Stelle.

9. Beschwerderecht

Sollten Sie der Ansicht sein, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden, haben Sie gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, beispielsweise bei dem

Unabhängigem Landeszentrum für Datenschutz
Postfach 71 16
24171 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1200
E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de